
Subject: Haarverdünnung Scheitel Finasteride und Minox wirkungslos?

Posted by [goofibald](#) on Fri, 14 Jun 2013 21:04:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend!

Ich habe mit 27 gemerkt, dass was mit den Haaren nicht stimmte. 6 Monate später begriff ich, dass sich mein Haar wohl verdünnt. Dann habe ich mir alte Fotos (wo ich 23 war) angesehen. Bei genaueren Hinsehen habe ich an den Seitenscheiteln bei sehr kurz geschnittenem Haar (5 mm) kleine hellere Partien, also dünneres Haar auf bemerkt. Das war mir, und erst recht niemand anderem, aufgefallen! Also es geht seeehr sehr schleichend voran.

Ich war geschockt und habe verzweifelt nach Abhilfe gesucht. Seit fast 4 Jahren nun nehme ich täglich eine Fünftel Finasteride 5 mg Tablette. Manchmal, für 1 oder 2 Monate Minoxidil.

Mein Problem: Ich bemerke ABSOLUT NICHTS. Gar nichts. Noch nicht einmal Nebenwirkungen, z.b. Hautreizung durch Minox oder Impotenz durch Finasteride (eher im Gegenteil). Trotzdem nehme ich stoisch das Finasteride. Ich habe das Gefühl ich könnte auch Tick Tacks nehmen und hätte die selbe Wirkung. Der HA geht immer noch seinen schleichenden Gang. Keine Verschlechterung (kann durch Finasteride sein, das weiß man ja nicht) aber scheinbar auch keine Stabilisierung.

Meine Vermutung ist, dass meine Haarwurzeln auf die 30% des DHT die mit Finasteride noch genug zu knabbern haben.

Anbei ein Foto der Situation von vor 5 Jahren. In der Sonne Australiens, in der das Foto aufgenommen wurde, sieht man es natürlich besonders verstärkt... Ob man es glaubt oder nicht, als das Foto aufgenommen wurde hat man normalerweise nichts gesehen. Jetzt schon etwas eher...

Zusätzlich ist das Haar auch am Mittelscheitel leicht dünner geworden, aber noch kaum sichtbar. Wo doch laut manchen Meinungen im Internet Finasteride dort besonders gut wirken soll.

Aber genau, dass ist es: Jeder schreibt was anderes, was dafür spricht, dass es auf den individuellen Fall ankommt.

Deshalb hier meine Frage:

Hat jemand dasselbe Muster und könnte mir sagen, ob er eine erfolgreiche Strategie oder Mittel gefunden hat (kahl rasieren ausgenommen)?

Mich nervt, dass der HA so nahe am Mittelscheitel passiert, keine klassischen Geheimratsecken, was ja noch ginge.

File Attachments

1) [ha.jpg](#), downloaded 528 times



Subject: Aw: Haarverdünnung Scheitel Finasteride und Minox wirkungslos?
Posted by [Jose](#) on Fri, 14 Jun 2013 21:45:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau mal in unser Voltaren Thread rein, vielleicht ist es etwas für dich...mir ebenfalls hat es (bis jetzt) sehr gefolten...

Subject: Aw: Haarverdünnung Scheitel Finasteride und Minox wirkungslos?
Posted by [goofibald](#) on Sat, 15 Jun 2013 21:54:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Tipp!

Habe etwas im Forum gelesen. Soweit ich weiß ist eine Nebenwirkung von Voltaren Haarausfall. Soll das so sein? Etwa um das Shedding anzukurbeln?

Subject: Aw: Haarverdünnung Scheitel Finasteride und Minox wirkungslos?
Posted by [Darrell77](#) on Sun, 16 Jun 2013 07:54:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du widersprichst dir da ein wenig. Keine Stabilisierung aber keine Verschlechterung? mMn solltest du sehr glücklich sein und einfach dein Fin einschmeißen. Es macht genau das was es soll. Was ich nicht verstehe ist, dass du sagst du nimmst manchmal 1-2 Monate Minox. Wie geht denn das?